

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1909

75 (15.2.1909) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitläufigste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Edergarten. Chefredakteur Albert Herzog.

Anfrage: 35000 Expl. gedruckt auf 8 grünlicher Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Expedition: Briefe und Kammerbriefe... Preis in Karlsruhe: Im Verlag abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Frey ins Haus geliefert: Vierteljährlich M. 2.20.

Ar. 75. Karlsruhe, Montag den 15. Februar 1909. Telefon-Nr. 86. 25. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 13 acht Seiten.

Das Unterhaltungsblatt enthält: Zum Besuch des englischen Königs paares (illustriert). - Die Entdeckung der Arten. - Gedichtblatt zu Darwins 100. und Hädels 75. Geburtstag (12. und 16. Februar). - Von Prof. A. Heilmann. (Mit Bild). - Zum Ministerwechsel in Oesterreich (mit Bildern). - Der russische Polzeispiegel Azem (mit Bild). - Humoristisches.

Die Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung von 1907.

Karlsruhe, 15. Febr. Zugleich mit der Berufsählung fand am 12. Juni 1907 auch eine Aufnahme der landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebe statt. Die Hauptergebnisse der Betriebszählung sind in den unten stehenden Ziffern nach Gewerbegruppen eingeteilt.

In den sämtlichen 116160 Hauptbetrieben waren am Zählungstage 524 193 Personen beschäftigt, davon gehörten 148 010 oder 28,2 Proz. dem weiblichen Geschlechte an; zur Zeit des Höchststandes der gewerblichen Tätigkeit betrug die Zahl der beschäftigten Personen 522 630, darunter 149 271 weibliche (= 28,0 Proz.).

Will man diese Ergebnisse mit denen der gewerblichen Betriebszählung von 1895 vergleichen, um die gewerbliche Entwicklung in den letzten 12 Jahren kennen zu lernen, so müssen zunächst die Betriebe und das Personal der Gewerbegruppe (Müll-, Theater- und Schaustellungsgewerbe), die 1895 nicht erhoben wurden, ausgeschlossen werden.

Bei den Hauptbetrieben haben die Kleinbetriebe einerseits und die Maschinen- und Motorenbetriebe andererseits ebenfalls verschiedene Veränderungen erfahren. Die Zahl der Kleinbetriebe, d. h. der kleinsten gewerblichen Unternehmungen, ist von 1895 bis 1907 in Baden um 4940 oder 10,7 Prozent zurückgegangen.

Die 2. Damenführung d. Großen Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

Karlsruhe, 15. Febr. Es gibt im Menschenleben Augenblicke, in denen einem alles „wurscht“ ist. Solche Augenblicke sind für mich immer die Sitzungen der Großen Karnevalsgesellschaft.

So wars auch gestern wieder. Im Saale kein freies Plätzchen und schon von vornherein eine Stimmung, die Allerbestes erwarten ließ. Und als die roten, grünen und violetten Talare auf dem Plan erschienen, ein Klatschen — es waren auch sehr viele Damen da — und ein Beifallsruf, das kein Ende nehmen wollte.

Und Präsident Schneider tats. a. h. Zunächst, nachdem Jeremiasmeister Riby wie immer den löblichen Prolog gesprochen hatte, mit einem langatmigen Begrüßungspeech, angatmig schon deswegen, weil unter der Narrengemeinde ein besonders erleuchteter Geist, der Stadtcommandant Generalmajor Rind v. Waldenstein sich befand, den man natürlich nicht mit ein paar Phrasen abspazieren durfte.

Teil dieser Zunahme darauf zurückzuführen, daß die Verwendung von Motoren ganz erhebliche Fortschritte gemacht hat, ohne daß dadurch immer eine Vergrößerung der Betriebe hinsichtlich des Personals erfolgt zu sein braucht. Es sind auch jetzt noch wie vor 12 Jahren vielfach von Einzelpersonen betriebene Unternehmungen, aber wegen ihrer Verwendung von Motoren nicht mehr den Kleinbetrieben zugerechnet.

Badische Chronik.

Wilsdringen (A. Durlach), 15. Febr. Gestern fand im Gasthaus zur Krone eine Versammlung statt zwecks Gründung einer freiwilligen Feuerwehr. Die Beteiligung an der Versammlung war eine äußerst rege.

Walsch, 15. Febr. Heute morgen brach in dem Anwesen des Landwirts und Wagners Joh. Hofmann Feuer aus. Es brannte der Holzschuppen und die Schweinefalle nieder. Bei den Löscharbeiten fiel der ledige Arbeiter Florian Schäfer, als er mit einem Schlauch eine Leiter bestiegen wollte, so unglücklich herunter, daß er sich eine Gehirnerschütterung zuzog.

Mannheim, 15. Febr. Die wirtschaftliche Lage kommt auch in den Berichten der Armenkommission zum Ausdruck, aus denen zu entnehmen ist, daß im Monat Dezember allein 70 726 Armenunterstützungen an 1301 Familien und Einzelpersonen verabsolgt wurden.

Heidelberg, 15. Febr. In der zweiten württembergischen Kammer machte der Minister des Innern von Württemberg interessante Angaben über die geplante Kanalisation des Neckars von Mannheim bis nach Heilbronn.

Neckar, 15. Febr. Infolge des badischen Vermögenssteuergesetzes wandern die badischen Neckarschiffer ins Bayerische aus. Die Narrenherzen kamen u. ein ebenso echtes, warmes Echo fanden. Selbstverständlich dehnte sich die Begrüßungsrede dann auch auf die nicht anwesenden Stadtoberhäupter und die übrige Narrengemeinde aus.

Ein frohes Lied erkante und alsbald kam dann auch die Hölle wieder zu Ehren. Als erster trat ein Fremdling aus Frankfurt a. M., der Herr Ed. Mayer, der zur Höhe des Kamines und des Ruhmes führenden Stufen. Ein Melodram war seine Leistung, d. h. eigentlich nur das „dram“, denn die „Melo“ spielte Musikmeister Köhn mit seinen waderen Dragonern.

Den Schluß der ersten Abteilung bildeten dann wie immer die beiden prächtigen Gestalten des Dindeberger (Narr Riby) und Biermeyer (Narr Schneider). Der Biermeyer mit dem unwillkürlich, fast bandagiertem Kopf, weil ihm angeblich ein Stück des geprengten Bloßes an den Kopf verstandlos geflogen ist.

Den Schluß der ersten Abteilung bildeten dann wie immer die beiden prächtigen Gestalten des Dindeberger (Narr Riby) und Biermeyer (Narr Schneider). Der Biermeyer mit dem unwillkürlich, fast bandagiertem Kopf, weil ihm angeblich ein Stück des geprengten Bloßes an den Kopf verstandlos geflogen ist.

Stadt Oberbach büßt allein Steuerzahler mit einem Steuerkapital von 300- bis 400 000 M ein.

e. Breiten, 13. Febr. In einer gestern abend stattgefundenen Bürgerausführung wurden verschiedene wichtige Punkte behandelt. Nächst einzimmige Annahme fand ein Antrag betr. die Aufnahme des Gas- und Wasserleiters Gerber in den Gehaltsstamm mit 2200 M Anfangs- und 3000 M Höchstgehalt.

T. Neuenburg (Müllheim), 15. Febr. Von einem schweren Unglücksfall wurde der hiesige Bürgermeister Boll betroffen. Im Dorfe schaute sein Pferd und ging durch. Beim Versuch, das Pferd zum Stehen zu bringen, rannte dasselbe an eine Mauer und der Bürgermeister wurde aus dem Gefährt geschleudert.

Aus der Residenz.

Privatpate für die Besatzungen der Schiffe Bremen, Seeader, Bussard, Panther und Sperber können kostenlos geschickt werden, wenn die Patete bei der Expeditionsfirma Mathias Kohde u. Co. in Hamburg porto- und bestellgeldfrei eintreffen und zwar spätestens für S. M. S. „Bremen“, „Seeader“, „Bussard“ bis 22. Februar 1909, für S. M. S. „Panther“, „Sperber“ bis 4. März 1909.

Militärische Schießübungen. Die Feld-Artillerie-Regimenter Nr. 14 und Nr. 50 beabsichtigen am Dienstag den 16. und Mittwoch den 17. Februar ein Schießen mit scharfer Munition in dem Gelände zwischen dem Rheine einerseits und den Ortshäusern Leopoldshagen, Egenstein, Teufsch- und Wellshäusern sowie An-Lingen andererseits abzuhalten.

Schneefall ist seit heute früh eingetreten und hat in kurzer Zeit alles in ein weißes Gewand gehüllt. Der diesjährige Winter hat häufige Witterungsumschläge gebracht: bald Frost, bald einige Wärmegrade, nun unerwartet noch einmal Schnee.

Beim Ordenskapitel kam natürlich als erster Herr Generalmajor Rind v. Waldenstein an die Reihe, dem man freilich keinen gewöhnlichen Orden an die soweilo schon reichbestante Kriegerbrust heften durfte.

Ein frohes Paule gab den Obernarren dann Gelegenheit, sich zwischen „das Volk“ zu mischen, und „man“ amüsierte sich recht gut, bis die Glode des Präsidenten wieder an die Pflicht gemahnte. Was dann noch kam, war zwar sehr gut, aber es ist in meinem Gedächtnis etwas verschwommen haften geblieben.

Ein frohes Paule gab den Obernarren dann Gelegenheit, sich zwischen „das Volk“ zu mischen, und „man“ amüsierte sich recht gut, bis die Glode des Präsidenten wieder an die Pflicht gemahnte. Was dann noch kam, war zwar sehr gut, aber es ist in meinem Gedächtnis etwas verschwommen haften geblieben.

Mk. Sucht. ei. auf. S.

Veranstaltung erwies. Als wichtigste und einschneidendste Neuierung, von dem kleinen Befähigungsnachweis abgesehen, ist wohl die zu nennen, daß nun auch für Handwerksbetriebe, mit 20 und mehr Arbeiter die Bestimmungen gelten, die für die Fabriken maßgebend sind, diese Handwerksbetriebe also von nun an der Fabrikinspektion unterstehen.

So müssen diese Handwerksbetriebe, genau wie Fabriken, jetzt eine Arbeitsordnung erlassen. Dieselbe ist an geeigneter, allen beteiligten Arbeitern zugänglicher Stelle auszuhängen und jedem Arbeiter bei seinem Eintritt in die Beschäftigung einzuhändigen.

Das Ergebnis der Abänderungen faßt der Redner kurz dahin zusammen, daß durch die neuen Bestimmungen eine gewisse Klarheit für Handwerksbetriebe geschaffen wurde, dem steht aber gegenüber, daß die Fabrikinspektion von nun an den handwerksmäßigen Charakter eines Betriebs nicht mehr zu beachten braucht.

Die Arbeiterdiskussionsklub. Am Mittwoch den 17. Februar, abends 9 Uhr, (nicht Dienstag), findet im großen Saal der Eintracht ein Vortragsabend statt, der den Namen Deutscher Humor trägt.

Karlsruhe, 15. Febr. Ueber die gestrigen Wettspiele R. F. B. - Alemannia wird uns noch geschrieben: R. F. B. I - R. F. C. Alemannia 1 : 1 (0 : 0). Die zweite Begegnung dieser Mannschaften ergab ein knappes Resultat für R. F. B. Hiernach auf das Verhältnis der beiden Mannschaften in diesem Spiele zu schließen, wäre unrichtig.

R. F. B. II - Alemannia II 5 : 3. - R. F. B. war weit überlegen. Die drei Tore hätten verhindert werden müssen. Die beiden Verteidiger und der Torwächter haben sie allein auf dem Gewissen.

Telegramme der „Badischen Presse“. - Berlin, 15. Febr. Der Kaiser hörte heute vormittag den Vortrag des Chefs des Zivilkabinetts.

Cheater, Kunst und Wissenschaft. - Baden-Baden, 14. Febr. Das siebente der vom Städtischen Kur-Komitee veranstaltete Abonnementskonzerte fand gestern abend im großen Saale des Konversationsgebäudes statt und zwar zum Gedächtnis an Richard Wagner.

Seidelberg, 15. Febr. Der Romanist der Heidelberger Universität Professor Dr. jur. Ernst Immanuel Bekker feiert am Mittwoch den 17. Februar ds. Jrs. sein 60-jähriges Doktorjubiläum. Ihm zu Ehren veranstaltet die Studentenschaft am genannten Tage einen Festzug.

Großherzogliches Hoftheater in Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Gestern, am Abend nach Richard Wagners Todestag, gab man seinen „Fliegenden Holländer“, dessen Aufführung bei einem erfreulich günstigen Zusammenwirken aller Faktoren einen angenehmen Eindruck hinterließ.

Osnabrück, 15. Febr. Der Großherzog hat seine Gemahlin, der infolge eines Nerveneidens vom Psychiater Professor Ziehen in Berlin der Aufenthalt in dem Sanatorium Bellevue bei Konstanz angetragen war, am Samstag dorthin begleitet.

Stuttgart, 15. Febr. (Priv.-Tel.) Fürstin Marie von Baden-Zeil, Witwe des früheren Präsidenten der Württembergischen Ersten Kammer, Fürstin Wilhelm, ist in München an einem Schlaganfall im Alter von 51 Jahren gestorben.

Paris, 15. Febr. Der gestrige Sonntag war, wenn man von der Zeit des Standrechts abliest, der erste, der in vollster Ruhe verlief. Die Studenten bummelten in zwei Teilen, und zwar die freizeitlebigen auf dem Graben, die Deutsch-Nationalen und die Klerikalen auf dem Banzelplatz.

Madrid, 15. Febr. Der König ist von Billa di Cosa kommend hier eingetroffen. - Berlin, 15. Febr. Präsident Graf Stolberg eröffnete die Sitzung um 2 1/2 Uhr. Am Bundesratstisch die Staatssekretäre von Bethmann-Hollweg und Dernburg.

Deutscher Reichstag. - Berlin, 15. Febr. Präsident Graf Stolberg eröffnete die Sitzung um 2 1/2 Uhr. Am Bundesratstisch die Staatssekretäre von Bethmann-Hollweg und Dernburg.

London, 15. Febr. Wie amtlich bekannt gegeben wird, tritt Admiral Lord Beresford am 24. März vom Kommando über die Kanalflotte zurück. Die besten Schiffe der gegenwärtigen Kanalflotte sollen dann die zweite Division der Hauptflotte, die Schiffe mit Stamm-Mannschaften die dritte und vierte Division, diese beiden mit dem Standort in Sheerness, bilden.

Admiral Lord Beresford. - London, 15. Febr. Wie amtlich bekannt gegeben wird, tritt Admiral Lord Beresford am 24. März vom Kommando über die Kanalflotte zurück.

Die Ereignisse auf dem Balkan. - Konstantinopel, 15. Febr. Die türkischen Blätter veröffentlichten heute die endgültige Ministerliste.

Konstantinopel, 15. Febr. Die Offiziere des 2. Armeekorps richteten an den Kriegsrat die Ansuchen, die Offiziere der 2. Armee einzutreten in das Ministerium für die Angelegenheiten der Provinzen.

Paris, 15. Febr. Nach einer Meldung des „Petit Parisien“ geht in diplomatischen Kreisen das Gerücht um, Oesterreich-Ungarn bereite eine militärische Demonstration gegen Serbien vor.

Ein täglicher Begleiter. Nicht nur bei Husten und Katarrh als Folge der schlimmen Herbst- und Winterwitterung schätzen Tausende in den berühmten Wybert-Tabletten ein vorzügliches Linderungsmittel, das wie kein anderes geeignet ist, als wahres Hausmittel zu dienen.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Der Berliner Messerstecher. - Berlin, 15. Febr. (Tel.) Heute vormittag 10 Uhr verfechtete ein etwa 25 Jahre alter Mann mit schwarzem steifen Bor dem Hause Gieselerstraße 72 der 43 Jahre alten Kaufmannsfrau Albertine Bent einen Messerstich, wodurch dieselbe an der linken Hand und am linken Oberarm verletzt wurde.

Abtätig verhängen und dabei besonders betonen, Oesterreich wünsche keine Eroberungen, wenn es seine Arme nach Belgrad marschieren lasse. Es wolle nur den Serben wegen der uncräftigen Provokationen eine Lektion erteilen.

Zur marokkanischen Angelegenheit. - Tanger, 15. Febr. Nach einer Meldung aus Melilla wurde ein Wachtposten im Lager von Cabo Agua von einigen Marokkanern angegriffen und vermundet.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydrogr. vom 15. Februar 1909. Unter erheblicher Zunahme ihrer Tiefe ist die gestern über Nordspanien eintretende Depression bis Finnland weitergezogen und zugleich hat sie ihren Wirkungskreis weit nach Südwesten hin ausgedehnt.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. - Karlsruhe, 15. Febr. Die Beobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe für den 15. Februar 1909.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing various financial markets and their respective rates, including Frankfurt a. M., London, Paris, and Berlin.

Beim Groß- und Landesgewerbeamt in Karlsruhe ist die Stelle eines in der Hauptabteilung mit der Anfertigung gewerblicher und kunstgewerblicher Entwürfe...

Bekanntmachung Im Hundezwinger des städt. Veterinärmeisters, Schlachthausstr. 17...

Bauarbeiten-Vergebung Namens der Gemeinde Muggensturm bei Rastatt vergeben wir die Grab-, Mauer-, Zement-, Steinbauarbeiten...

Die Vergabungsunterlagen sind am Donnerstag den 18. u. Freitag den 19. morgens von 9-2 Uhr im Rathaus...

Todes-Anzeige.

In der Nacht vom Sonntag auf Montag, kurz nach 12 Uhr, verschied nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Anna Trunzer, geb. Spinner im Alter von 39 1/2 Jahren.

Um stille Teilnahme bitten

Lud. Trunzer, Architekt Hermann Trunzer Luise Trunzer Klara Trunzer Luise Bombis, geb. Spinner, Hornberg Fritz Bombis, Hornberg.

Die Beerdigung findet am Mittwoch den 17. Februar, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Yorkstrasse Nr. 41.

Heidebeerwein (Herb)

gegen Diarrhoe von großer Wirkung, trakt, per Flasche 90 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender, Hoflieferant, 2458 5 Lammstraße 5.

Butter.

Einige Pakete Schräg- Tafelbutter 1st höchstl. noch ausgeben Molkerei Mailingen 1385a.21 bei Böblingen.

Trauerhüte

größte Auswahl bei 652,12,6

L. Ph. Wilhelm

Karlsruhe Kaiserstrasse 205.

Telephon Nr. 1609. Kabellaparverein.



Geschwindigkeit ist keine Hexerei

Verwenden Sie Nigrin und im Handumdrehen nützt Ihre Schiene produktiver Hochglanz. Fabrikant: Carl Guntner, Göttingen.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

18. Febr.: Wilhelm Martin von Seifersheim, Maurer in Sten... 13. Febr.: Julius Schwörer von Wagenstadt, Bahnarbeiter hier...

Andwärtige Todesfälle.

Heidelberg. Eduard Reis, Stadtrat, Vizepräsident der Handelskammer, 64 1/2 Jahre alt.

Advertisement for Landbutter, Centrifugenbutter, and Eier by Christian Brubacher, including contact information and address.

Brennholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Stein, Amt Breiten, versteigert am Montag, den 22. Februar 1909...

Holzversteigerung.

Die Stadtgemeinde Germersheim versteigert im hiesigen Stadthaus am Donnerstag, den 25. Februar 1909...

Stein-Versteigerung.

Die Gemeinde Stein, Amt Breiten, versteigert am Montag, den 22. Februar 1909...

Münzesheim-Versteigerung.

Am Montag, den 22. Februar werden aus dem hiesigen Gemeindefeld gegen Barszahlung...

Auholz-Versteigerung.

Das Großforstamt Langensteinbach versteigert mit Vorgriff bis 1. November d. J. am Freitag, den 26. Februar 1909...

Heirat.

Solider, junger Mann, der in Kürze seine Studien beendet, ist aus Mangel an Damenverehrung...

Hypotheken.

Darlehensgegenstände, Schuldscheine oder Hauspfand schnell und diskret. Gef. Offert. unt. B5694 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Bücherverleiher.

Ein schwarzes Samtkleid (Anhalt: Körbchen) von Reichheim d. Eisenbachmann entlang, Bienenweg nach Müppurr, Abgabe, neu, Velohn. Kirchstr. 5, II. St. B5688

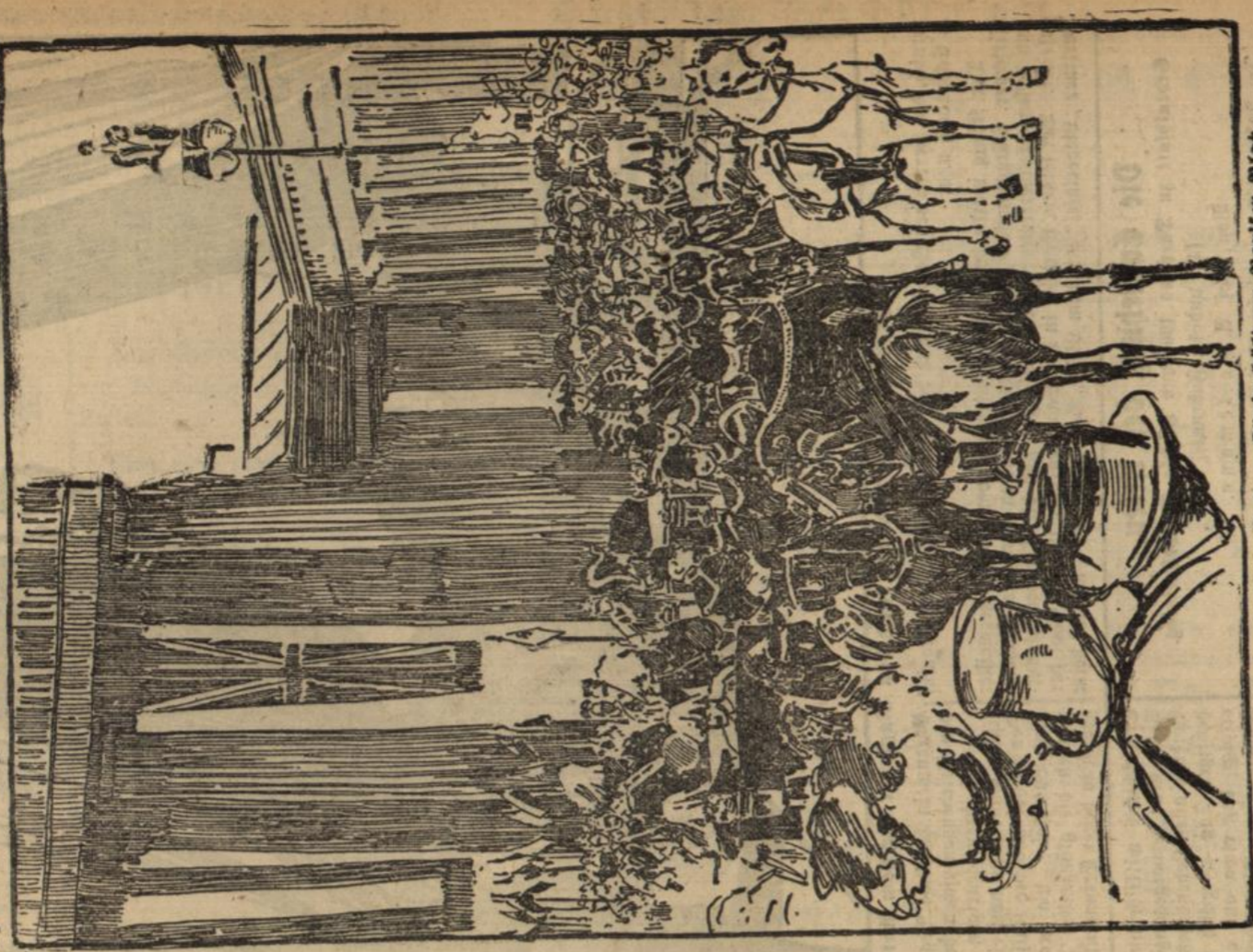
Wer tauscht?

ein Kinderwagen m. Gummiräder, geg. ein modernes Gummiräderchen? Gef. Off. unt. Nr. B5676 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Der 13. Karlsruhe, Samstag den 13. Februar 1909.

Zum Besuch des englischen Königspaares.

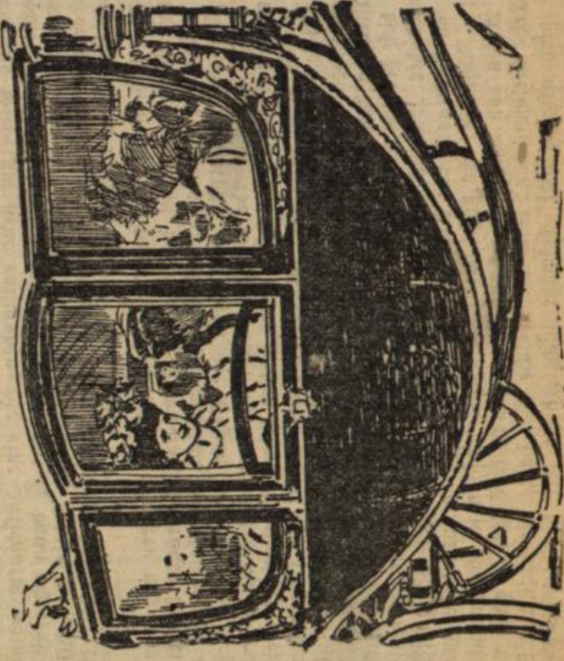
— König Edward, der seit seiner Thronbesteigung zum erstenmal und an der Seite seiner Gemahlin in diesen Tagen in Berlin...



Der Wagen mit dem Kaiser und dem König hält am Pariser Platz.

— Auf den Straßen und Tribünen sowie an den Fenstern mit Entzückung die erlauchten Gäste.

— Eine Reue bei diesem letzten Berliner Kränzenbesuch war, daß die Stadt Berlin selbst in ihren eigenen Kathedralen...



Die Adoniatinnen im Wagen.

— Auch der heiligen Begrüßung des englischen Königspaares fuhr der lange und glänzende Zug der hohen Persönlichkeiten...

— Dann ging es durch die reich in dem englischen Farben decorierten Eiben den Schloß zu.

— Der Besuch des englischen Königspaares in der Reichshauptstadt ist im übrigen in den höchsten Formen würdig und feierlich...

— Auch der heiligen Begrüßung des englischen Königspaares fuhr der lange und glänzende Zug der hohen Persönlichkeiten...

— Dann ging es durch die reich in dem englischen Farben decorierten Eiben den Schloß zu.

— Der Besuch des englischen Königspaares in der Reichshauptstadt ist im übrigen in den höchsten Formen würdig und feierlich...

— Auch der heiligen Begrüßung des englischen Königspaares fuhr der lange und glänzende Zug der hohen Persönlichkeiten...

— Dann ging es durch die reich in dem englischen Farben decorierten Eiben den Schloß zu.

— Der Besuch des englischen Königspaares in der Reichshauptstadt ist im übrigen in den höchsten Formen würdig und feierlich...

— Auch der heiligen Begrüßung des englischen Königspaares fuhr der lange und glänzende Zug der hohen Persönlichkeiten...

— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.

— Friedrich von Geopfert, Minister der Landesverteidigung.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.

— Friedrich von Geopfert, Minister der Landesverteidigung.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

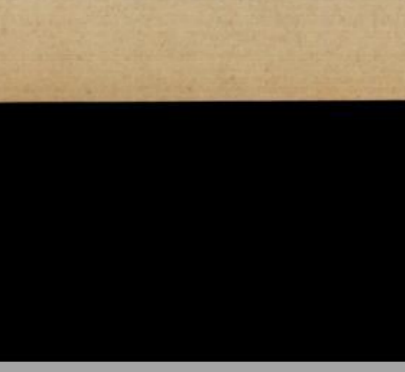
— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.

— Friedrich von Geopfert, Minister der Landesverteidigung.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

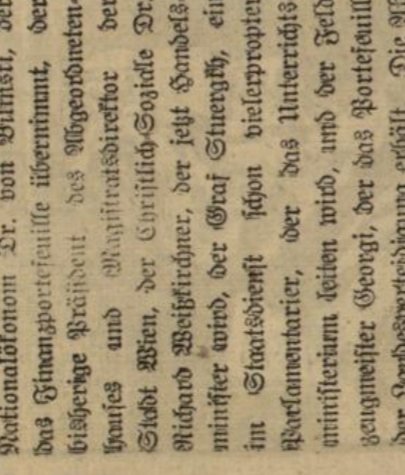
— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

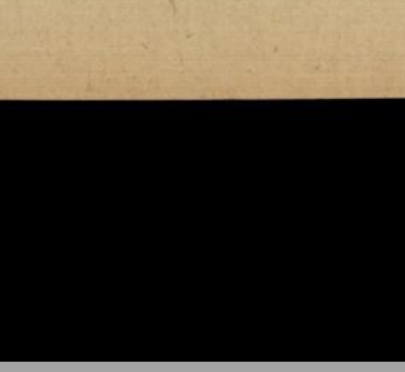
— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

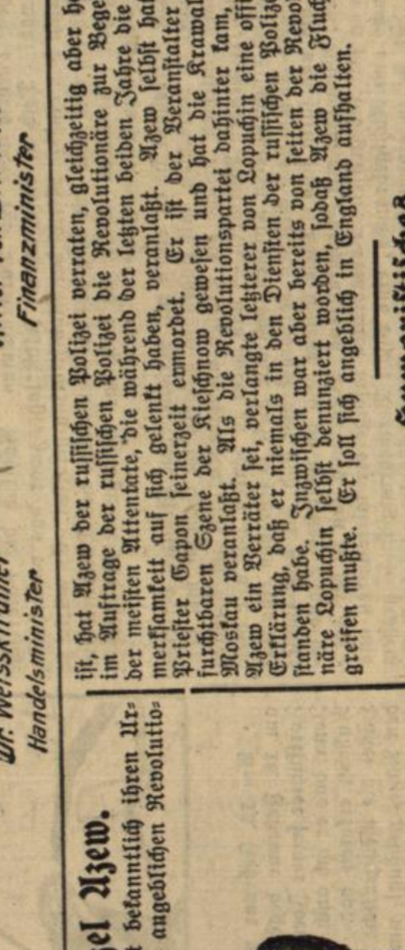
— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

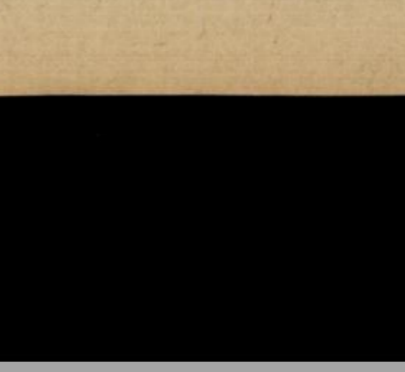
— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

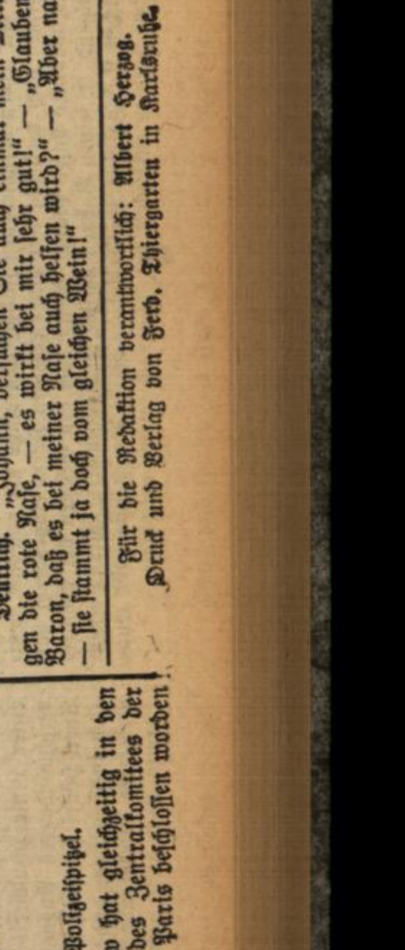
— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...

— Graf Stuergh, Unterrichtsminister.

— Reichspräsident.

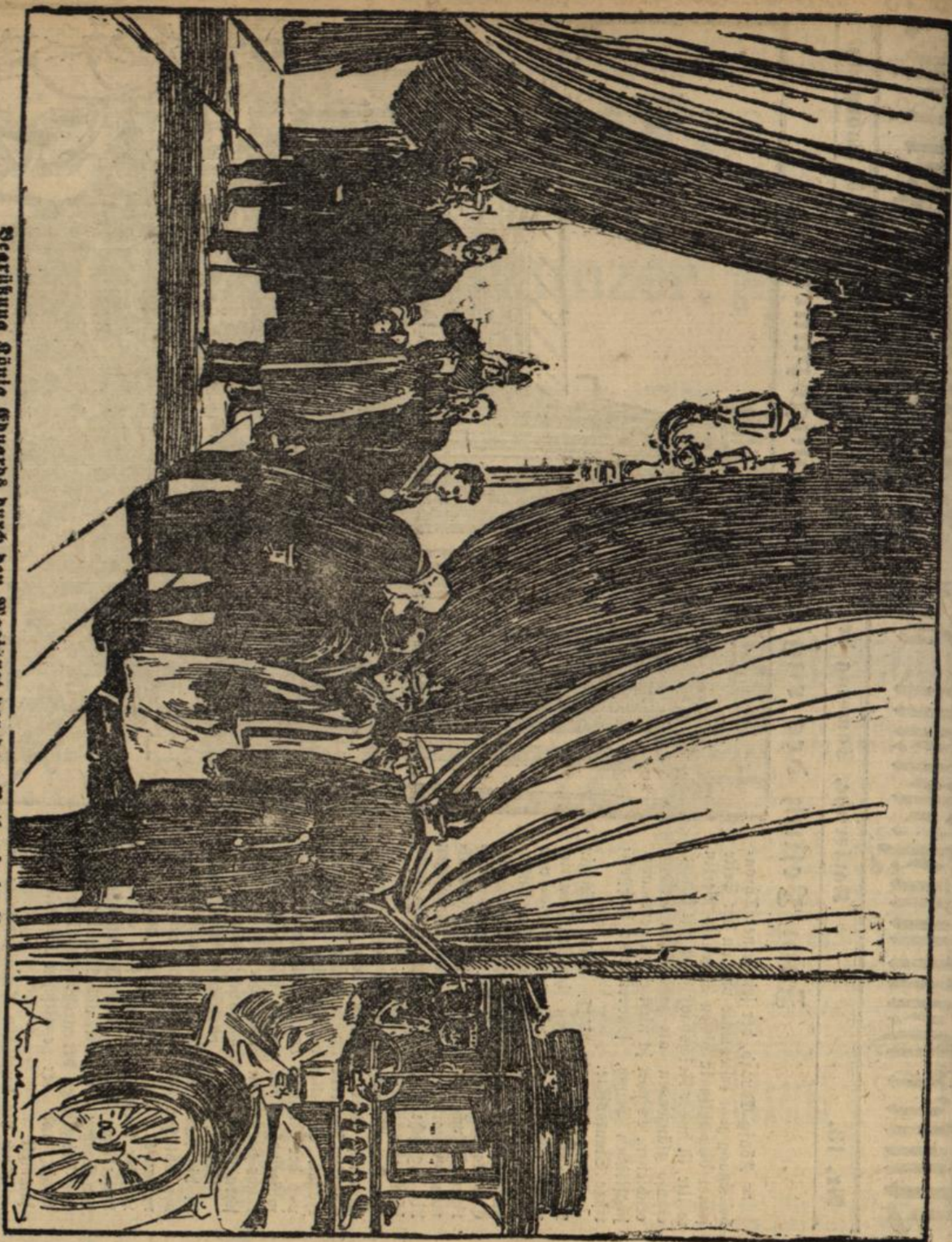
— Ministerpräsident.

— Ritter von Bilinski, Finanzminister.

— Dr. Weisskirchner, Handelsminister.



— einnehmen mag, so wird man den wagemutigen deutschen Forscher...



Begründung Königs Eduards durch den Ministerrat vor dem Reichstag in Berlin.

terlich, die Herren des Gefolges und des Ehrenbenedictes, Generalstab und Schandung u. d. Der König wurde bei seinem Eintreffen vom Oberbürgermeister...

Die Entstehung der Arten.

Gedenktage zu Darwin's 100. und Sadele's 75. Geburtstag. Von Prof. Dr. S. S. S. S.

Im Jahre 1859, vor fünfzig Jahren, kam ein Buch heraus, das die Welt umwälzte. Es war das Buch des Engländers Charles Darwin...

nügen zu fliehen. Ziele auch nahmen wir selbst, hieweil sie uns nichtig erschienen, wüßte in unfern Schuß, erhielten sie für die Zukunft.

Unter den neueren Naturforschern war es dann Darwin, der die Begründung der Arten wissenschaftlich behandelte ohne aber über die Ursachen der Arten zu forschen zu können.

Das war in Wirklichkeit der 18. Jahrhundert. 1822 erschienen dann Darwin's Untersuchungen über die Erhaltung der Arten...

Es ist mir nicht möglich, durch angelegte Begriffe nachzugehen, was ein Stück Land ein größeres Genetisches Quantum liefert, als ein anderes, das nur zwei oder drei Arten aufzunehmen hat.

Dieser Versuch gibt ein klares Bild über die Hauptursache der Darwin'schen Theorie über das Darwinismus.

Die Natur ist ein unerschöpfliches Schatzhaus, das die Naturwissenschaften zu ihrer Arbeit benutzen können.

Im Jahre 1859, vor fünfzig Jahren, kam ein Buch heraus, das die Welt umwälzte. Es war das Buch des Engländers Charles Darwin...

Stiefelge Gegenstück erwarb dem Darwinismus von religiöser Seite. Und doch schrieb ein bekannter Schriftsteller, jagdlich Weltlicher an Darwin, er habe während des Lesens allmählich einsehen gelernt, daß es eine ebenso erhabene Wissenschaft von der Gottheit sei, zu glauben, daß die irdische Schöpfung von der Gottheit...

Der Darwinismus stellt eine Ueberzeugung dar, die die Naturwissenschaften und Biologie berührt. Seine Schüler, unter ihnen vor allem Darwin, haben die Naturwissenschaften in eine neue Phase geführt...

Im I. Juli fanden sich die Mitglieder der Sinner'schen Gesellschaft in London zusammen, um den 50. Geburtstag der Entdeckung Darwins zu feiern. Die Feierlichkeiten wurden durch eine große Anzahl von Reden...



Ernst Haeckel.

Am 12. Februar wurde Darwin's 100. Geburtstag gefeiert, und am 16. Februar begibt Darwin's großer Schüler, Mikroskopiker und Geograph der Natur, Ernst Sadel, seinen 75. Geburtstag im stillen Gedenken zu feiern. Sadel war ein Schüler von Darwin's Schützling Ernst Haeckel...

Wegen vorgerückter Saison

Trikotagen u. Strumpfwaren

(Kamelhaartrikotagen und gestrickte Westen etc.)

20% Rabatt 20%

trotzdem unsere Preise zum Teil bedeutend reduziert sind. Angeschmutzte Waren enorm billig.

Haug & Wirth

16a Gartenstrasse 16a

Strassenbahn - Haltestelle Gartenstrasse.

Karlsruher Männerturnverein. Gut Heil! Samstag den 20. Februar 1909. In den Sälen der Gesellschaft Eintracht Kostümfest Ein Volksfest bei Blauwettersbach. Beginn 8 Uhr abends.

Zum Eintritt berechtigen nur die Mitglieds-, bezw. Beikarten. Etwa noch gewünschte Beikarten, sowie Karten für einzuführende Herren werden am Donnerstag den 18. Februar, von 1 1/2 - 3 Uhr nachmittags im Vereinslokal (Moninger, 2. Stock, Konkordiasaal) abgegeben. Ohne Karte hat niemand Zutritt. Wir laden unsere verehrl. Mitglieder zu dieser Veranstaltung freundlichst ein. Der Turnrat. 2458 2.1

Grosse Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe. Fastnachtszug 1909. Wir bitten sämtliche Vereine und Korporationen, die sich am Fastnachtszuge beteiligen, ihre Delegierten zu einer am Donnerstag den 18. ds. Mts., abends 9 Uhr, im Moninger (Arche) stattfindenden Besprechung entschenden zu wollen. Eine schriftliche Einladung ergeht nicht. Für die besten, bezw. originellsten Gruppen haben wir 5 Preise in der Höhe von Mk. 150, Mk. 120, Mk. 100, Mk. 80, Mk. 60 in bar ausgesetzt, und findet die Preisverteilung bei unserem Schlussball statt. Der Elferrat.

Existenz. Rentables Geschäft, welches einen jährlichen Verdienst von 6000 bis 7000 Mark bringt und leicht zu führen ist, für Karlsruhe und Umgegend zu übertragen. Kaufmännische Kenntnisse nicht erforderlich. Kein Ladengeschäft. Vorzüglich geeignet für gute, dauernde Existenz. In Betracht kommt nur ein intelligenter Herr, dem an einem soliden Vermögenserwerb gelegen ist. Zur Uebernahme sind ca. 1200 Mark Vorkauf erforderlich. Der Bevollmächtigte der Zentrale, Herr Croll, ist Dienstag u. folgende Tage im Hotel Germania anwesend und nimmt Besuche von Interessenten entgegen. B5651

Stellen suchen. Vetterer tüchtiger Konditor nimmt noch Arbeit als an. Offerten unter Nr. B5720 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Jung. Kellnerin sucht Stelle in gutm. Hause. Offert. unter Nr. B5719 an die Exped. der „Bad. Presse“. Suche für meine Tochter, 19 J. alt, in oder in der Umgegend von Karlsruhe oder Baden-B., zum 1. April oder 1. Mai zur weiteren Ausbildung im Haushalt Stellung in besserem Hause, wo Dienstmädchen gehalten wird, Familienanschluss u. Wirtshausbesitz. Chr. Roschmann, Tiefbauunternehmer, Rheinländerstr. 1, Karlsruhe, 1370a Altstädter Gasse 114. B. bei einem velt. Herrn od. Dame den Haushalt zu führen. Näheres B5698 Gerwigstr. 56, part. 1fs.

Kurhaus Sonnenheim. ob Rheineck am Bodensee u. Rhein. Erholungsheim für Nervenkrankte, leichte Gemüthsleidende und Retardationsfälle. Bäder, saubere Lage mit prächtigem Ausblick auf Bodensee, Borsbrunn, Alpen und Rheinebene. 1383a Wasserleitung, eigener Wald, Luft- und Sonnenbäder. 4.1 Christliche Hausordnung. - Mäßige Preise. - Individuelle Behandlung durch tüchtigen approb. Sanuarzt - Das ganze Jahr geöffnet. Prospekt gratis und franko durch den Besitzer J. Rud. Auf die Zeppelinsche Ballonhalle und den Aufstieg der Luftschiffe.

Liebt Ihr den Kaffee, nicht zu teuer, pikant und würzig, und doch leicht. Dann gebt ihm einen Zusatz „Webers Kaffee-Kewürz“, so ist's erreicht. 5056a

Grosszügiges Unternehmen. sucht zur Uebernahme der Allein-Vertretung ihrer epochemachenden Erfindungen von ungeschätzter und weitestgehender Bedeutung, welche durch Patente geschützt sind, einen intelligenten Herrn. - Die Position ist eine angenehme und wirkt hohen Gewinn ab. Seriöse Herren, welche über 8000 Mark bisp. Kapital verfügen, belieben sich mit dem bevollmächtigten Vertreter, Herrn Weber, im Hotel Germania, ab Dienstag den 16. ds. Mts. in Verbindung zu setzen. B5650

Spielende Arbeit. lackähnlicher Hochglanz, Erhaltung des Leders, höchste Sparsamkeit im Gebrauch, begründen den Weltruf von Erdal. Erdal überall erhältlich. General-Vertreter: Carl Halbig, Viktoriastrasse 6. Ein grosser Verkauf: H. Rothweiler, Kolonialwaren-en gros, Karlsruhe Kronenstrasse. 8272a

Generalvertrieb. einer la. Erfindung, von höchstem Vorteil für jeden Haushalt, Büro, Arbeitsraum, f. Behörden, Neubauten etc., Fabrikat d. weltber. Allg. Elektr.-Ges., Berlin, zu vergeben. Streng seriöse Sache. Dauernde, leichte Existenz; erforderlich 500-1000 A., je nach Bezirk. Angebote erb. an Dir. Knevels & Burger, Mannheim. P. 5, 1. 1388a

Mössingers Hotel-Agentur Genf. sucht für sofort und bevorstehende Frühlings- und Sommer Saison tüchtiges Personal: Oberkellner, Zimmer-, Restaurations- und Saalkellner, Koch- und Kellnerlehrlinge in Hotel ersten Ranges. Offerten erbeten. 1389a.4.1 Suche zum 1. März einen jungen, tüchtigen Gärtner-Gehilfen für Landschaft und Topfpflanzen. L. Feucht, Karlsruhe, Schffelstr. 30. B5652... Gesucht sof. ein jung. Bursche als Milchfutcher. Gebr. Wochner, Karlsruhe, Gerwigstr. 27. B5696 Schneiderlehrling. Ein braver Junge, welcher Lust hat die Herrenschneiderei gründlich zu erlernen, kann auf Offern in die Lehre treten bei 2466.2.1 Adam Klotz, Schneidermeister, Karlsruhe, Schillerstrasse 6. R. Stellen finden und suchen. jeberzeit in Privat, Hotel u. Wirtschaft hier und auswärts: Köchinnen, Haushälterinnen, Stütze, Kinderfräulein, Zimmer-, Küchen-, Haus-, Kinder- und Mädchen für alles, sowie vom Lande, durch 56725 Frau Reiber, Bahnhofsstr. 4, III, neben der Nowadsanlage, nächst Giltlingerstr. Perfekt. Buffetfräulein per sofort gesucht. Feines Lokal. Stellenbureau Geiger, B5738 Kreuzstrasse 6. Ein der Schule entlassenes, sauberes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird tagsüber zu einem 4jährigen Knaben gesucht. Wo? zu erf. unt. Nr. 2475 in die Exped. der „Bad. Presse.“ 2.1 Gesucht werden für sofort und 1. März: B570 ordentl., fleißige Mädchen f. Hausarbeit zu einzelner Dame, tücht. Buchfräulein, sowie Mädchen, welches lochen kann, in gutes Privathaus u. mehrere Küchenmädchen f. hier und auswärts. Bureau National, Sophienstrasse 41, Tel. 2649. Zu bald. Eintritt ehtl., solides Dienstmädchen gesucht für Hausarbeit. 1/2jähr. 40 Mk. gute Behandlung. Offerten unter Nr. 1380a an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 4.1 Mädchen-Gesuch. Braves, fleißiges Mädchen per sofort gesucht. Zu erfragen 2479 Varigra entr. 32, II. Fleißiges, eheliches Mädchen mit guten Zeugnissen per sofort oder 1. März bei hohem Lohn gesucht. Werberplatz 25, III. Gesucht per sofort oder 1. März ein fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat. Gute Behandl. zugefichert. B5785.2.1 Wettsheimstrasse 5, 1. Et. Ein junges, braves Mädchen, das schon gedient hat, wird auf 1. März für eine gute Stelle, wo ihr Gelegenheit zum Ausbilden im Kochen geboten ist, gesucht. Näb. Gartenstrasse 37 part. B5708 Gesucht wird für sofort oder später ein anständiges, fleißiges Mädchen. Gartenstr. 40, II. B5711 Lehrmädchen zur Erziehung der Damen in Schneiderei gesucht. B5789 Stängle, Titel 32.

Kavalier. Nicht feuergefährlich, erhält das Leder weich und geschmeidig. Gibst schönsten nicht abfärbenden wasserfesten Hochglanz. Enthält nur feinste Wachse und reines Terpentinöl. 10902a.27.8

Italienischer Unterricht zu nehmen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 2450 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. Vertreter zum provisorischen Verkauf, welcher bei der Bäder- u. Konditorienfachschaft in Karlsruhe u. Umgegend gut eingeführt ist. Offerten mit Angabe des Alters und bisheriger Tätigkeit unter N T 458 an Rudolf Mosse, Nürnberg. 1367a Buchhalterin für kommende Saison in ein Kurhotel im Schwarzwald gesucht. Tüchtiges, junges Fräulein aus guter Familie, mit schöner Handschrift, Kenntnis des Kaffeyweins, (der amerikanischen Buchführung erwünscht, jedoch nicht Bedingung freie Station. Offerten mit Zeugnisausschnitten, Bild und Gehaltsansprüche an 2460.2.1 A. Nassoy, Karlsruhe, Häßstrasse 42. Tüchtige Verkäuferin am liebsten gläubig für Kurz, Weiß-, Wolllwaren-geschäft per 1. April nach Pforzheim gesucht. Sonntagsgeschlossen. Offerten mit Photogr. Zeugn., Gehaltsanspr., bei freier Kost und Wohnung im Hause, unter Nr. 1391a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Konversationslexikon. neuere Auflage, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B5705 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Spielzeuge, Klein, gut erhalten. Offerten mit Preis unt. Nr. B5718 an die Exped. der „Bad. Presse“. Sohlelet-Apparat, gebraucht, aber gut erhalten zu kaufen gesucht. Offerten unt. Nr. B5678 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Prima gearbeitete Taschenuhr, neu, unter Garantie sehr billig zu verkaufen. B5742.2.1 Gartenstrasse 8 a, Stbs. II. r. 1 eis. Bettstelle m. Matratze und Federbett, 1 Klammer-Gaslüfter. B5701 Wochstrasse 5 part. Ein schöner Zigeisel hat billig zu verkaufen. B5662.2.1 G. Bohr, Ludwig-Wilhelmstr. 15. Stellen finden. Hohen Nebenverdienst sind Herren, die den Kleinvertrieb unger gei. gesch. Artikel, die jede Dame u. Herr taugt, für Karlsruhe a. Umg. übernehmen. Zu sprechen Mittwoch, den 17. ds., vorm. 9 Uhr, i. Hotel „Günther Hof.“ 1382a.2.1

Miet-Gesuche. Beamtenfamilie sucht auf 1. Juli 4-5 Zimmerwohnung. Offerten mit Preisang. unter Nr. B5722 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Beamten-Witwe ohne Kinder sucht freie Wohnung gegen Führung des Haushalts bei einem besseren Herrn. Off. unt. B5619 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. Kaufmann sucht per 1. März elegant möbliertes Zimmer, Nähe Markt, Kaiserstrasse. Offerten unter Nr. B5721 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. Ruhiges Zimmer in guter Lage, im Westen des Stadt gesucht. Offerten unter Nr. B5673 an die Exped. der „Bad. Presse“. Gut möbliertes Zimmer mit voller Pension, möglichst im Zentrum der Stadt, von besserem Herrn. Gest. Angebote mit Angabe d. Preises unt. Nr. B5629 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Geschäfts-Verkauf. Ein in guter Lage Stuttgarts bestehendes Geschäft der Papier- u. Galanteriewaren-Branche (Devotionalien etc.) per sofort oder später zu verkaufen. Gest. Anfragen erbeten unter B. 1295 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart. 1364. Tüchtige Schneiderin empfiehlte sich für in u. außer dem Hause. Kaiserstrasse 53, V. Et. B5692

Ein tüchtiger Zigeisel hat billig zu verkaufen. B5662.2.1 G. Bohr, Ludwig-Wilhelmstr. 15. Stellen finden. Hohen Nebenverdienst sind Herren, die den Kleinvertrieb unger gei. gesch. Artikel, die jede Dame u. Herr taugt, für Karlsruhe a. Umg. übernehmen. Zu sprechen Mittwoch, den 17. ds., vorm. 9 Uhr, i. Hotel „Günther Hof.“ 1382a.2.1 Tüchtige Verkäuferin am liebsten gläubig für Kurz, Weiß-, Wolllwaren-geschäft per 1. April nach Pforzheim gesucht. Sonntagsgeschlossen. Offerten mit Photogr. Zeugn., Gehaltsanspr., bei freier Kost und Wohnung im Hause, unter Nr. 1391a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Ruhiges Zimmer in guter Lage, im Westen des Stadt gesucht. Offerten unter Nr. B5673 an die Exped. der „Bad. Presse“. Gut möbliertes Zimmer mit voller Pension, möglichst im Zentrum der Stadt, von besserem Herrn. Gest. Angebote mit Angabe d. Preises unt. Nr. B5629 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Dienstag den 16. == Mittwoch den 17. == Donnerstag den 18. == Freitag den 19. == Samstag den 20. Februar

5 Kostümrock-Tage 5

Um unserer Kundschaft etwas ganz besonderes an Ware und Verarbeitung zu bieten, liessen wir ca. **1500 Meter Ia. Kammgarn-Cheviot** für Kostümröcke aufarbeiten und bringen dieselben während dieser Tage **fabelhaft billig** in 2 Serien eingeteilt, zum Verkauf.

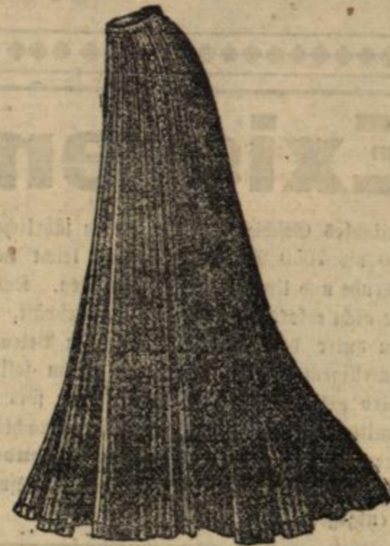
Faltenrock „Irma“

Kammgarn-Cheviot, Reine Wolle mit Knopfgarnitur, hübsch verarbeitet

schwarz
marine
grün
braun

in allen
Grössen

7²⁵



Faltenrock „Hertha“

Kammgarn-Cheviot, Reine Wolle mit Knopfgarnitur, hübsch verarbeitet

schwarz
marine
grün
braun

in allen
Grössen

8²⁵

Jeder Rock wird gratis für jede Figur passend abgeändert. Für tadellosen Sitz wird garantiert.

Geschwister Knopf

Drei Sehen Sie

sich die herrliche Naturaufnahme

Im Lande der Mitternachtssonne
Die Kaninchenjagd
Amor und Psyche

Welt-Kinematograph

Kaiserstrasse 133
(zwischen Kreuzstrasse und Marktplatz).

STURD. von BERLIN Technikum Strelitz

Gleichpreise
vom 15.-28. Februar 1909
nach Angabe der Metzger-Zinnung:
Ochsenfleisch per Pfund 80-84
Rindfleisch 76-80
Kalbfleisch 50-60
Schweinefleisch in Schwartz
und Weisslage 80-86
Schweinebraten und Kote-
lette 90
Hammelfleisch 70-90

Verloren

wurde in der letzten Damenführung
ein Spitzen-Taschentuch. Abzug
gegen gute Belohnung. B5671
Sinnengeschäft Müller,
Kaiserstr. 233. 22

Hagsfeld

Neuerbautes Wohnhaus in
guter Lage, für jedes Geschäft ge-
eignet, zu verkaufen.
Näheres in der Exped. der „Bad.
Presse“ unter Nr. B5686.

I neuer Joppenanzug und guterhaltener Frack-Anzug

billig abzugeben. 2465
Mitterstrasse Nr. 6, barterre.

Maskenanzug

rot Samt, für
Herrn passend, spottbillig zu verkaufen.
B5-13 Kurvenstr. 2, IV.

Partie Stroh

billig zu verkaufen.
B5729 Herrenstr. 6, II., Stb.

In
**Schwarzwaldb
Heu**
waggonweise u.
en detail, folwie
fam'l. Futter-
Streu- u. Düng-
mittel liefert
billig 1241
Karl Baumann,
Karlsruhe,
Adamienstr. 20.

Gelegenheitskauf in Gummischuhe



zu hervorragend billigen Preisen.

Um mit einem grossen Posten **Gummischuhe** zu räumen, verkaufe ich die-
selben, so lange Vorrat, zu nachstehenden **ganz bedeutend reduzierten Preisen**.
Es versäume daher niemand, diese günstige Gelegenheit zu benützen.

Gummischuhe Metzler

Damen	Herren
früher Mk. 1,90, 2,30 u. 2,95	früher Mk. 3,60 u. 3,65
jetzt 88 Pf.	jetzt 98 Pf.

Alle diese Gummischuhe sind innen auf der Sohle mit einem A bezeichnet.

Filialen von Altschülers berühmten Schuhwaren:

R. Altschüler, Karlsruhe, Ecke Kaiser- u. Ritterstrasse.

- | | | |
|---------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|
| Mannheim, R 1 2/3 Marktplatz | Heidelberg, Hauptstr. 87 | Freiburg, Kaiserstrasse 35 |
| „ P 7, 20, Heidelbergerstr. | Augsburg, Karlstr. D 47 | Hanau, Nürnbergerstrasse 24 |
| „ O 6, 3 do. | „ Karolinestr. D 66 | Karlsruhe, Kaiserstrasse 161 |
| „ G 5, 14, Jungbuschstr. | Bamberg, Grüner Markt 23 | „ Kaiserstrasse 118 |
| „ Mittelstr. 53 | Bruchsal, Kaiserstr. 55 | Mainz, Schusterstrasse 49 |
| „ Schwetzingenstr. 43 | „ Söckelheim, Frankfurterstr. 8 | „ Grosse Bleiche 16 |
| Neckarau, Kaiser Wilhelmstr. 29 | Offenbach, Frankfurterstr. 35 | Worms, Neumarkt 12 |
| Würzburg, Kaiserstr. 17 | Frankfurt a. M., Schnurg. 33/35 | Stuttgart, Eberhardtstrasse 71 |

Zentrale: Mannheim, P 7, 20. 2468

Farner & Co.

Syndikalfreie Kohlenhandlung.

Bureau: Kaiserstrasse 122, Ecke Waldstrasse
Telephon 28 Telephon 28

liefern sämtliche Sorten

Kohlen - Koks - Briketts

in nur prima Qualitäten. 812*

Gründl. Klavierunterricht Bettfedern neue, un-
erteilt kontervat. gebildete Dame. ständehalber B5728
B5674 Kaiserallee 77a, 3. St. Herrenstrasse 6, 2. St., 5498.

Olympia-Glanzstärke

gesetzlich geschützt im In- u. Auslande
Dreyfuss & Co. Straßburg i. E.

Gebrauchsfertig! - Sequom! - Billig!
Hemden, Kragen, Manschetten, Blusen, Vorhänge etc. werden wie neu!
Erhältlich in allen Kolonialwarengeschäften und einigen Drogerien.